

KURZ NOTIERT

Adventsfeier

WITTMUND – Der Heimatverein Wittmund richtet am Sonnabend, 11. Dezember, 15 Uhr, seine Adventsfeier in der Stadthalle aus. Mit Vorträgen wird eingestimmt auf die Weihnachtszeit. Sowohl Mitglieder als auch Nichtmitglieder sind willkommen. Um Anmeldung wird gebeten bis 7. Dezember bei „Harle-Optik“ (Telefon 4443), Norder Straße.

Reise nach Dresden

WITTMUND – Für die Busreise unter Leitung von Pastor i.R. Dieter Hertzen vom 9. bis 12. Dezember nach Dresden und Umgebung sind Plätze frei geworden. Höhepunkt ist unter anderem der Besuch des Weihnachtsoratoriums von Bach in der Frauenkirche mit Ludwig Güttler. Anmeldung unter Telefon 04468 / 918891.

Termine abstimmen

LEERHAFFE – Der Heimat- und Verkehrsverein Leerhaffe Hovel e.V. (HVV) teilt mit, dass am 24. November um 19 Uhr in der Traditionsgaststätte Badberg die Terminabsprache für den Veranstaltungskalender des ersten Halbjahres 2011 stattfindet. Alle Vertreter der Vereine und Institutionen sind eingeladen. Danach findet um 20 Uhr eine HVV-Vorstandssitzung.

„Eintracht“ lädt ein

NEUFUNNIXSEL – Der Club „Eintracht“ Neufunnixsel lädt alle Mitglieder am 27. November, 15 Uhr, zur Adventsfeier in das Clubhaus ein. Ein Fahrdienst ist organisiert: Telefon 04464 / 578.

Fahrrad-Codierung

WITTMUND – Bei der Polizei Wittmund kann man morgen von 15 bis 17 Uhr wieder Fahrräder codieren lassen. Für die Codierung von Fahrrädern von Kindern und Jugendlichen wird eine Einverständniserklärung der Eltern benötigt.

GEBURTSTAGE

TILL – Hildegard Browarzik vollendet ihr 89. Lebensjahr.

WITTMUND – Katharina Litau feiert ihren 83. Geburtstag.

FORTSCHRITT DER ARBEITEN AUS DER VOGELPERSPEKTIVE IM INTERNET BEOBACHTEN



Die Arbeiten am zweiten Ärztehaus bei der Wittmunder Klinik gehen zügig voran. Davon kann man sich im Internet auf der Seite des Krankenhauses überzeugen. Eine Dachkamera sendet täglich aktuelle Aufnahmen von der Baustelle, die schon sehr beeindruckend aussieht. In dem zusätzlichen Ärztehaus werden weitere Fachpraxen und eine Tagesklinik für Psychiatrie eingerichtet. Die „Ärztehaus Wittmund GmbH & Co.KG“ investiert rund 6,5 Millionen Euro. Der Bau soll spätestens Ende 2011 fertig sein. Internet: www.kh-wtm.de

BILD: KRANKENHAUS WITTMUND

Besser auf die Berufswahl vorbereiten

BILDUNG Schüler der Haupt- und Realschulen können sich in den BBS über Ausbildung informieren

An einem Tag in der Woche gibt es ein spezielles Angebot.

WITTMUND/MH/LK – Haupt- und Realschüler sollen sich bei der Orientierung für die spätere Berufswahl künftig besser informieren können. Die Berufsbildenden Schulen für den Landkreis Wittmund unterbreiten ab dem 1. Februar kommenden Jahres ein spezielles fachpraktisches Angebot. Jugendliche der Haupt- und Realschulen kommen

dann für einen Tag in der Woche an die BBS, können sich dort über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten schlau machen.

Die BBS haben gemeinsam mit der Herbert-Jander-Schule (Hauptschule) Esens, der Carl-Gittermann-Realschule Esens, der David-Fabricsius-Genztagsschule Westerholt (Haupt- und Realschule), der Schule Altes Amt Friedeburg und der Alexander-von-Humboldt-Schule Wittmund ein Gesamtkonzept erarbeitet. Zunächst soll vornehmlich

mit Maßnahmen, die der Berufsorientierung dienen, gestartet werden. In der Startphase ist geplant, dass zunächst die Schüler des Hauptschulzweiges aus Westerholt und der Herbert-Jander-Schule (Hauptschule) Esens das Angebot der BBS nutzen, und zwar für ein Halbjahr.

Im nächsten Halbjahr sind dann die Jugendlichen von der Schule Altes Amt Friedeburg und der Alexander-von-Humboldt-Schule Wittmund an der Reihe. Dann folgen wieder die erstgenannten

Schulen. In einem zweiten Schritt soll auf ähnlicher Basis ein Angebot für die Realschüler entwickelt werden. In das Konzept mit eingebunden werden sollen auch die Förderschulen, die seit vielen Jahren mit den Berufsbildenden Schulen kooperieren. Auch die Inselformen sollen mit ins Boot geholt werden – sie können bislang nur kurze Hospitationsbesuche anbieten.

Im Fachausschuss des Kreistags (Vorsitz: Fokko Saathoff/SPD) wurde das neue Konzept, das auf einer Ände-

rung des Niedersächsischen Schulgesetzes basiert, einheitlich begrüßt. „Ich bin überzeugt, dass wir weniger Ausbildungsabbrecher haben werden“, so BBS-Leiter Christian Langen. Landrat Matthias Köring lobte die gute Zusammenarbeit unter den Schulen. „Die Schüler sollen sich beruflich schon umfassend informieren, bevor sie eine Ausbildung anfangen“, sagte er. Zur Abdeckung der sächlichen Kosten stellt der Landkreis den BBS jährlich 9600 Euro zur Verfügung.

Viele Kunden wollen juristisch vorgehen

ENERGIE Auricher Urteil hat Folgen

WITTMUND/AURICH/MH – Die Urteile des Amtsgerichtes Wittmund im Streit um die EWE-Gaspreise wird möglicherweise weitere Rechtsverfahren nach sich ziehen. „Bei uns melden sich sehr viele Bürger, die sich nun auch ihr Geld zurückholen wollen“, sagt der Wittmunder Rechtsanwalt Andree Jacobs. Allerdings herrsche Verwirrung darüber, ob der Erfolg der Kläger automatisch zu einer vollen Rückzahlung durch die EWE führt.

Dazu Jacobs: „Das Urteil des Amtsgerichts betrifft nur die Personen die geklagt haben.“ Ihnen müsse die EWE jene Beträge, die sie durch die Preiserhöhungen im Frühjahr und Sommer einkassiert hatte, in voller Höhe zurückzahlen. Alle anderen erhalten nur jene 40 Prozent erstattet, die das Unternehmen nach Scherf-Vermittlung anerkennt. „Wer den vollen Betrag zurückhaben möchte, muss nun zusätzlich Klage erheben“, so Jacobs.

Schützenfest wieder drei Tage

VERSAMMLUNG Andreas Smidt neuer Schriftführer

WITTMUND/MZ – Der Schützenverein Wittmund hat sich auch im zurückliegenden Schützenjahr sowohl im Schießsport als auch in der Traditionspflege erfolgreich dargestellt, so Vizepräsidentin Ludmilla Friedrichs stellvertretend für den ortsabwesenden Präsidenten Wilhelm Feldmann auf der Mitgliederversammlung. Ein besonderer Willkommensgruß ging an Schützenkönig Otto Altenheimer, Ehrenpräsident Omom Tjardes und Ehrentambourmajor Klaus Malzahn. Zugleich dankte Friedrichs allen Kommissionen und Vorstandsmitgliedern für den unermühten Einsatz.

Da Friedrich Janssen aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt als Schriftführer erklärt hatte, stand unter dem Punkt „Wahlen“ eine Neubesetzung an. Schützenbruder und zugleich Spielmann Andreas Smidt wurde

einstimmig gewählt und übernimmt ab sofort diese Aufgaben.

Das Schützenfest 2010 wurde aus bekannten Gründen um einen Tag verkürzt. Aus Sicht der Mitglieder eine richtige Entscheidung, wenn gleich bei dieser Veränderung noch nicht als rund lief, so Ludmilla Friedrichs. Aus der der Versammlung gab es einige Kritikpunkte, die es gilt, abzustellen. Der Vorstand wird sich in seinen nächsten Sitzungen mit dieser Thematik befassen müssen. Lob und große Anerkennung für die Damenabteilung gab es von Ehrenpräsident Omom Tjardes für die Organisation des Empfangs der Esenser Schützen aus Anlass der 125-jährigen Freundschaft, verbunden mit dem gegenseitigen Besuch der Schützenfeste.

Das Schützenfest 2011 wird wieder über drei Tage in Wittmund stattfinden, und zwar

vom 19. bis 21. August. Am 5. März wird der Schützenverein seinen traditionellen Königsball in der „Residenz am Schlosspark“ feiern. Ursula Altenheimer wird es wieder übernehmen, alle gemeldeten Veranstaltungen für 2011 in einem Flyer zu veröffentlichen.

Die freundschaftliche Verbundenheit zur Schützencompagnie Esens wird auch im nächsten Jahr auf sportliche Art und Weise gepflegt, und zwar mit einem Boßelwettkampf zwischen den jeweiligen Vorständen am 12. Februar.

Die Schießkommission, so Schießmeister Gerhard Willms, will eine alte Tradition wieder aufleben lassen und in den Monaten November / Dezember wieder ein Schweinepreisschießen durchführen. Die Termine sind dem Ausgangskasten des Schützenvereins zu entnehmen.

AboService
BücherService
LeserService

Exklusiv für Inhaber der MehrwertKarte:
Weihnachtsmarkt Schloss Gödens
 25. bis 28. November 2010, täglich 11.00 bis 20.00 Uhr

Prachtvoll ist das Schloss Gödens und der Park am ersten Advents-Wochenende illuminiert. Rund 80 Aussteller präsentieren kleine und große Weihnachtsgeschenke. Ein opulentes Programm mit Barockreiterei, Literatur, Kunst und Kultur sorgt für Kurzweil.

STATT 12,50 €
NUR 10,- €*

***gültig gegen Vorlage der MehrwertKarte an der Kasse von Schloss Gödens am 25. und 26. November 2010**

***gilt für 2 Personen pro MehrwertKarte**

MehrwertKarte 20% gespart!

Infos zur kostenlosen MehrwertKarte unter Telefon 0 44 61 / 9 44-144

Ihre Zeitung bietet mehr!